

**Unser Spitzenkandidat für die
Verbandsgemeinderatswahl am 26.05.2019:**

Johannes Schneider

Winzer, Dipl.-Ing. Oen.
Maring-Noviad,



Ehrliche Politik ist wählbar !

Auch am 26. Mai 2019 stellen wir uns für den
Verbandsgemeinderat Bernkastel-Kues zur Wahl.
Unsere Devise:

Je bunter die Parlamente, desto demokratischer.

Und dafür steht die ÖDP:

Mehr Demokratie und Bürgerbeteiligung – natürlich auch für den Verbandsgemeinderat.
Berechtigte Anliegen der Menschen müssen ernst genommen werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Ausbau von Gewerbe-/Industriegebieten sollte nicht über den wirklichen Bedarf hinaus betrieben werden! Unsere Region ist ein Weinbau- und Tourismusgebiet mit buntem Kleingewerbe und keine Industrieregion! Und das schon gar nicht im Grünzug Moseltal und im Landschaftsschutzgebiet. Damit werden vorhandene Existenzen und Arbeitsplätze zugunsten von unsicheren Zukunftsträumen gefährdet oder sogar zerstört.

Hier gilt es besonders, das interkommunale Gewerbegebiet Maring-Noviad zu stoppen, da dieses den Ort Maring-Noviad überprägen würde, dafür Weinberge geopfert werden müssten und das Landschaftsschutzgebiet „Moselgebiet zwischen Schweich und Koblenz“ weiter entwertet würde. Da die Kreisverwaltung als Kompensation für ein zentrales Gewerbegebiet den Verzicht auf die Ausweisung oder Erweiterung von Gewerbegebieten in anderen Gemeinden verlangt, ergibt sich die unsinnige Situation, dass eine Gemeinde mit Belastungen völlig überfrachtet und alle anderen in ihrer zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung eingeschränkt werden. Kommunale Solidarität sieht anders aus und Gigantomanie hat noch selten zu guten Ergebnissen geführt! Sowohl der Bauern- und Winzerverband als auch die Landwirtschaftskammer weisen darauf hin, dass ja auch keine Ersatzflächen zur Verfügung stehen!

Wir fordern die **Abschaffung der Zusatzgebühr für Weinbau- und Weinhandelsbetriebe**. Dies ist meines Wissens der einzige Fall, dass ein kompletter Berufsstand aus der Solidargemeinschaft ausgeschlossen wird und doppelte Abwassergebühren zahlen muss. Dieses offensichtliche Unrecht sollte man unbedingt verfassungsrechtlich überprüfen lassen!

Straßenbau sollte **als kommunale Pflichtaufgabe** festgeschrieben werden, um zu gewährleisten, dass das Land den Kommunen entsprechende Mittel zur Verfügung stellt, damit **die wiederkehrenden Beiträge für den Straßenausbau abgeschafft und** damit die Bürgerinnen und Bürger entlastet werden können.

Wir fordern von der Verbandsgemeinde (VG) den **Einsatz des bereits angeschafften Rats- und Bürgerinformationssystems**, damit die VG endlich transparent wird und die Bürger sich hierüber selbst informieren können. Hier hat sich trotz des seit 01.01.2016 bestehenden Landestransparenzgesetzes nichts getan. Transparenz sieht anders aus, hier hat die VG einen großen Nachholbedarf im Vergleich zu anderen Behörden.

Wir fordern vom Verbandsgemeinderat, dass sich dieser gegen die **neue Mobilfunktechnik 5G** einsetzt. Denn die Strahlungsbelastung würde um ein vielfaches stärker als bisher nicht nur für uns Menschen, sondern auch für Tiere und Pflanzen. Für diese Technik müssten viel mehr Masten in kürzeren Abständen aufgestellt werden und das in niedrigeren Höhen. Für unsere Gesundheit ist das eine Zumutung, besonders für unsere Kinder. Funkfreie Gebiete müssen erhalten bleiben! Es sollten **keine Smart Meter (intelligente Stromzähler)** in Schulgebäuden und Krankenhäusern installiert werden wegen der Gesundheitsgefahren durch hohe Strahlung (höher als 160 Handys zusammen).

Und immer gilt das Motto:

Mit dem Bürger für den Bürger

Wir empfehlen Ihnen auch die Kreistagsliste der ÖDP mit der Spitzenkandidatin Heide Weidemann und 12 weiteren Kandidaten aus der VG Bernkastel-Kues!

Ebenso die Europawahl-Bundesliste mit Johannes Schneider als rheinland-pfälzischem Spitzenkandidaten sowie Heide Weidemann (Erden), Günter Newen (Sülml) und Erik Hofmann (Traben-Trarbach)!

Und immer gilt das Motto:

Mit dem Bürger für den Bürger

Unser Listenplatz 2

Heide Weidemann

Dipl. Verwaltungswirtin a. D.

Erden



Außerdem kandidieren für die **ÖDP** zur Verbandsgemeinderatswahl:

3. Markus Fries, Winzer, Maring-Noviant
4. Sabine Ehses, Sparkassenangestellte, Zeltingen-Rachtig
5. Patrick Schenk, Außendienstmitarbeiter Gastronomie, Ürzig
6. Christiane Zehringer, Diplomsporthehrerin, Löslich
7. Friedmunt Sonnemann, Saatgutvermehrung, Bernkastel-Kues
8. Dr. Mechthild Dühr, Ärztin, Maring-Noviant
9. Dr. Gerhard Wettig, Wissenschaftler im Bundesd. i. R., Kommen
10. Klaus Petri, Fachkrankenschwäger, Ürzig
11. Dieter Hoffmann, Lehrer i. R., Zeltingen-Rachtig
12. Marion Schäfer, Köchin, Graach an der Mosel

Ökologisch-Demokratische Partei

© ÖDP Bernkastel-Wittlich

Johannes Schneider, Am Honigberg 16, 54484 Maring-Noviant

Tel. 0 65 32/9 31 46 info@oedp-bernkastel-wittlich.de